

Arme und der Reiche von Grimm S. 40. — Der Tannenbaum von Andersen S. 43. Erlkönig von Goethe S. 51. — Der getrue Edart von Goethe S. 52. — Die Percht in Birgen von Zingerle S. 53. — Das eleusische Fei von Schiller S. 54. — Der Ritter und sein Weib, erzählt von Pfeiffer S. 59. — Der gerettete Jüngling von Herder S. 60. — Legende von A. Grün S. 61. — Das Nibelungenlied, erzählt von Uhland S. 63. — Die Burgunden in Bechtern, ins Nhd. übertragen von Simrok S. 74. — Schlacht auf dem Wälzenfande, ins Nhd. übertragen von Plönnies S. 81. — Aus dem „Oberon“ [1. Gesang] von Wieland S. 85. — Aus „Die bezauberte Rose“ [3. Gesang, Str. 51—90] von G. Schütze S. 97. — Messiaade [1. Gesang Vers 1—188] von Klopstock S. 105. — Aus „Herman und Dorothea“ [Schicksal und Anteil] von Goethe S. 109. — Philemon und Baucis von Boß S. 114. — Die Fischer auf Capri von Platen S. 119. — Reinick Fuchs [1. Gesang] von Goethe S. 120. — Die Künstler im Medicoverhaine [Pest in Florenz III.] von Lenau S. 127. — Herzogstuhl und Fürstenstein von A. Grün S. 130. — Der wilde Jäger von Bürger S. 137. — Der Fischer von Goethe S. 142. — Der Zauberlehrling von Goethe S. 143. — Johanna Sebus von Goethe S. 144. — Die Kränke des Ibylus von Schiller S. 145. — Der Kampf mit dem Drachen von Schiller S. 150. — Der Pilgrim vor St. Iust von Platen S. 157. — Das Grab im Busento S. 157. — In der Nacht von Platen S. 158. — Die sterbenden Helden von Uhland S. 158. — Von den sieben Gedächtnissen von Uhland S. 159. — Die Martinuswand [aus dem Romanzenkranz: „Der letzte Ritter“] von A. Grün S. 162. — Das Glücklein des Glücks [aus den „Bifolien“] von J. G. Seidl S. 164. — Des Gnomen-Nach von J. R. Vogl S. 165. — Die Mutter von Fercher aus Steinwand S. 167. — Der Polensflüchtling von Lenau S. 168. — Friedrich mit der leeren Tasche [die Heimkehr, 1430] von L. A. Brandt S. 170. — Die Häßlichkeit von A. Kopisch S. 171. — Novelle von Goethe S. 178. — Die Haide von A. Stifter S. 194.

Lyrische Dichtung. Der Tod von Klopstock S. 200. — Gott der Erhalter von Brentano S. 201. — Beherrigung von Goethe S. 202. — Wandlers Nachtlied von Goethe S. 203. — Meerestille von Goethe S. 203. — Glückliche Fahrt von Goethe S. 204. — Puntslied von Schiller S. 204. — Sennlied von Schiller S. 204. — Weihnachtsfest von Reinick S. 205. — Auf der Feldwacht von Schendel S. 205. — Husarenlied von Hoffmann von Fallersleben S. 206. — Gebet während der Schlacht von Theodor Körner S. 206. — Des Knaben Verglied von Uhland S. 207. — Wanderlied von Rückert S. 208. — Waldlied von Lenau S. 210. — Schilflied von Lenau S. 210. — Schillers Standbild von A. Grün S. 210. — Die Wacht am Rhein von Schneckenburger S. 211. — Griechenlied von Rückert S. 212. — Die letzten Bahn vom vierten Regiment von Mojen S. 213. — Die Frühlingsfeier von Klopstock S. 214. — Grenzen der Menschheit von Goethe S. 217. — Dithyrambe von Schiller S. 218. — Los des Lyrikers von Platen S. 218. — Hymne an Österreich von A. Grün S. 219. — Elegie [bei dem Grabe meines Vaters] von Höltig S. 221. — Elegie am Generalsee von Matthiessen S. 221. — Aus den „Römischen Elegien“ von Goethe S. 222. — Pompeji und Herculanum von Schiller S. 223. — Die Sänger der Vorwelt von Schiller S. 224. — An meu Vaterland von Lenau S. 225. — Das Sonett von A. W. Schlegel S. 226. — Aus den „Sonetten“ von Platen S. 227. — Aus den „Geharnischten Sonetten“ von Rückert S. 228. — Aus den „Ghaselen“ von Platen S. 230. — An Goethe von Platen S. 231. — Die beiden Rosen von Platen S. 232.

Dramatische Dichtung. Der Wanderer von Goethe S. 227. — Konradin [Fragment] von Uhland S. 242. — Prolog aus „Jungfrau von Orleans“ von Schiller S. 250. — Christnacht von Platen S. 263.

Didaktische und vermischt Dichtung. Aus „Urania“ [Fragment des 6. Gesanges] von A. Tiecke S. 265. — Die sechs Wortelein von Rückert S. 269. — Aus „Weisheit des Brahmanen“ von Rückert S. 269. — Der Strauss von Lessing S. 271. — Die blinde Henne von Lessing S. 271. — Der Rangstreit der Thiere [in vier Tafeln] von Lessing S. 271. — Adler und Taube von Goethe S. 272. — Katerstolz von Rückert S. 274. — Pegasus im Poche von Schiller S. 275. — Die Kreuzschau von Chamisso S. 278. — Winter von Goethe S. 279. — Sprüche in Reimen von Goethe S. 280. — Sprüche in Prosa von Goethe S. 280. — Aus den „Zenien“ von Schiller S. 281. — Sprüche aus „Weisheit des Brahmanen“ von Rückert S. 282. Rätsel 1., 2., 3. von Schiller S. 283. Aus dem deutschen Rätselbuch von Simrok S. 285. — Charaden 1., 2., 3. —ogramm, Homonym, Logograph, Palindrom von Th. Körner S. 285. — Die Schwestern von Grillparzer S. 287. — Aus „Huldigung der Künste“ von Schiller S. 288. — Fausts Ende von Goethe S. 291. — An G. J. von Platen S. 294. — Choroebus der Cassandra von Platen S. 295.